2-Stunden Rennen

Reglement:

Zwei Fahrer mit einem oder zwei Motorrädern bilden ein Team.

Gefahren wird zwei Stunden lang.

Das Team mit den meisten Runden gewinnt.

Fahrerwechsel:

Der Fahrerwechsel findet in der Boxengasse statt.

Jedes Team sucht sich dafür einen festen Platz vor einer Box.

Es können auch Teams ohne Boxenanmietung an dem Rennen teilnehmen.

In der Boxengasse ist die Geschwindigkeitsbeschränkung von 50km/h einzuhalten.

Bei der Einfahrt in die Boxengasse ist im markierten Bereich unbedingt anzuhalten und erst nach dem Stopp darf zum Wechsel an die Box gefahren werden.

Der Wechsel ist erfolgreich, wenn sich beide Fahrer berührt haben, zum Beispiel durch abklatschen. Dabei ist auch unbedingt auf den nachfolgenden Verkehr zu achten.

Bei einem fehlerhaften Wechsel wird dem Team eine Minute Zeitstrafe auferlegt.

Jedes Team muss innerhalb einer Stunde mindestens einen Fahrerwechsel vollzogen haben.
Bleibt ein Fahrer auf der Rennstrecke mit seinem Fahrzeug liegen, kann er den Weg über die
Innenwage der Rennstrecke zurück zur Box laufen und den Wechsel mit seinem Teamkollegen aus

Innenwege der Rennstrecke zurück zur Box laufen und den Wechsel mit seinem Teamkollegen auch ohne Fahrzeug durchführen.

Die Aufteilung der Fahrzeit und die Rundenanzahl der Fahrer ist jedem Team selbst überlassen.

Wertung:

Es können auch unterschiedliche Motorräder in einem Team fahren. Gewertet wird immer das Motorrad der höheren Klasse.

Start und Startaufstellung:

Der Start findet um 14:00 Uhr statt.

Die startenden Motorräder werden 10 min vor dem Start in den Vorstart gestellt. Dort können dann auch die Reifen angewärmt werden. Wir wollen somit eine Verzögerung im Zeitplan vermeiden. Es wird ein Le-Mans-Start durchgeführt.

Das Motorrad wird von dem Teamkollegen gehalten. Dieser steht direkt hinter oder seitlich hinter dem Motorrad.

Der Motor darf erst vom Fahrer gestartet werden.

Um eine zeitliche Verzögerung des Motorstarts bei Motorrädern mit Einspritzanlagen zu vermeiden, darf die Zündung schon vorher angeschaltet werden.

Bei einem Frühstart wird dem Team eine Zeitstrafe von 20 Sekunden auferlegt.

Die Startaufstellung richtet sich hier nach dem gefahrenen Zeittraining. Es findet eine offizielle Zeitnahme statt.

Viel Glück und viel Spaß wünscht Euch das SBS - Racing Team!